

Vorbereitung für St. Martins Andacht

Wochenrückblick vom 04.11 - 08.11.2024

Die Zwerge beschäftigen sich noch einmal mit der Geschichte von St. Martin. Diesmal wurde die Geschichte auf einer Erzählschiene erzählt, da die Kinder in den letzten Wochen bereits verschiedene Methoden (Kamishibai, Bilderbuch, Rollenspiele) verwendet hatten, um die Geschichte von St. Martin zu erzählen oder nachzuspielen. Die Kinder hatten die Möglichkeit, selbst die Geschichte zu erzählen. Sie deuteten auf die Figuren, die sie kannten, und erzählten, welche Rolle diese spielten, bis sie irgendwann die Geschichte ganz alleine erzählen konnten und die Figuren auf der Erzählschiene schoben.



Kinder sind darauf angewiesen, vertrausbildene Grunderfahrungen zu machen, die sie ein Leben lang tragen. Sie brauchen Ausdrucksformen und Deutungsangebote, um das ganze Spektrum möglicher Erfahrungen positiv verarbeiten zu können.





Die Zwerge hatten in den letzten Wochen fleißig das St. Martinsfingerspiel im Kindergarten geübt. Sie wussten bereits, dass sie das Fingerspiel in der Kirche vorspielen würden. Um sich besser vorzustellen, machten die Zwerge einen Ausflug zur Kirche. Dort schauten sie sich an, wo sie stehen sollten, damit alles reibungslos ablief und sie bestens vorbereitet sind und keine Angst haben müssen.



Kinder können anhand von eigenen Erfahrungen und Beobachtungen anderer Kinder, die mit Selbstvertrauen an neue Situationen oder Aufgaben herangehen, Selbstwirksamkeit entwickeln.

